

Hinweise

Tagungsort Ev. Krankenhaus Ginsterhof GmbH
Psychosomatische Klinik
Akademisches Lehrkrankenhaus

Anschrift und Anmeldung Metzendorfer Weg 21
21224 Rosengarten
Telefon 0 41 08 / 5 98 201
Telefax 0 41 08 / 5 98 234
E-mail: s.blank@ginsterhof.de

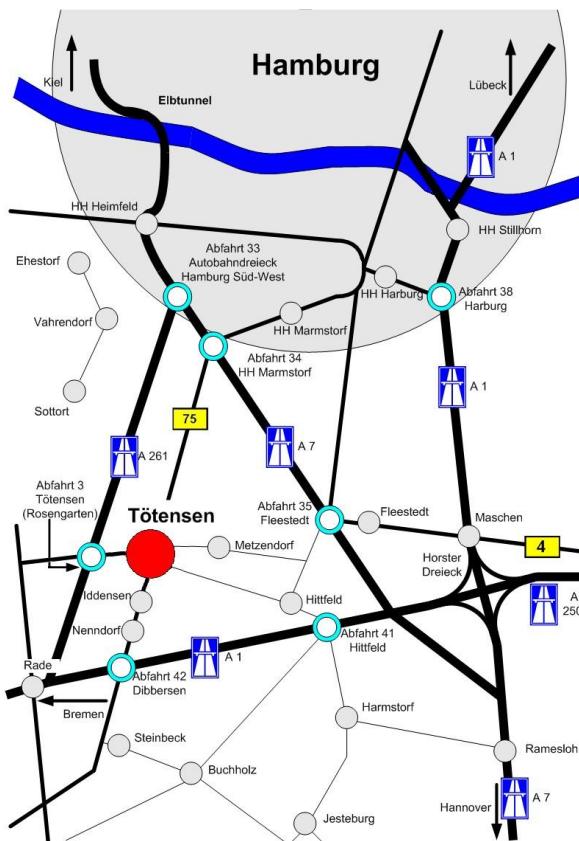
Tagungsbeitrag: Bei dieser Werkstatt bitten wir erstmals um einen Beitrag von 30,00 EUR. Der Beitrag wird für die Tagungsteilnahme einschließlich des gemeinsamen Abendessens am Freitagabend erhoben. Bitte zahlen Sie zu Tagungsbeginn bar.

Unterkunft Die Teilnehmer sind gebeten, selbst für ihre Unterkunft zu sorgen. Das gemeinsame Abendessen findet in Hamburg statt. Wer in der Nähe des Ginsterhofs wohnen möchte, kann im Hotel Meyer in Hittfeld unter dem Stichwort „Ginsterhof“ zu Sonderkonditionen bis **01.02.2016** buchen.

Transfer vom Ginsterhof nach Hamburg am Freitagabend und von Hamburg in den Ginsterhof am Samstagmorgen: Da die Anfahrt mit Öffentlichen Verkehrsmitteln etwas umständlich ist, wird empfohlen, sich mit Hamburger Kollegen zu verabreden.

Es stehen ausreichend PKW zur Verfügung.

Anreise



Anreise mit Bus und Bahn:
Bahnhof Hamburg-Harburg,
ab dort HVV-Bus 4244 Richtung Buchholz.
Die Busse verkehren z. T. nur
in größeren Abständen, Taxi ab Bahnhof Harburg kostet ca.
EUR 20,00

Das bio-psycho-soziale Modell in Forschung und Praxis auf dem Prüfstand



Modellwerkstatt I / 2016 der
Thure von Uexküll-Akademie
für Integrierte Medizin (AIM)
im Krankenhaus Ginsterhof
12. und 13.02.2016



Thure von Uexküll-Akademie
für Integrierte Medizin (AIM)
Regionalgruppe Hamburg
www.uexkuell-akademie.de

 **ginsterhof**
PSYCHOSOMATISCHE KLINIK
AKADEMISCHES LEHRKRANKENHAUS

Prof. Dr. C. Schmeling-Kludas
Ärztlicher Direktor
Geschäftsführer

„Wie hängen die Systemebenen zusammen?“

Reflektierte Kasuistik und integrative Einzelfallstudie

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Wir laden Sie herzlich zu unserer nächsten Modellwerkstatt in die Klinik Ginsterhof bei Hamburg ein.

Wir wollen gemeinsam mit Ihnen über eine Fallgeschichte nachdenken, die eine Besonderheit aufweist: Es handelt sich um eine Kranke, die an einer psychoneuroimmunologischen Einzelfallstudie teilgenommen hat, wie sie die Forschergruppe um Christian Schubert in Innsbruck entwickelt hat. Dieser Untersuchungsansatz dient der psychosomatischen Grundlagenforschung und berücksichtigt zugleich die individuellen Wirklichkeiten der Erkrankten. Zu diesem Audio-Interview werden wir eine „Reflektierte Kasuistik“ durchführen. Die Vorstellung des bio-psycho-sozialen Modells, dass Biologisches, Psychisches und Soziales als Teile eines Ganzen zu sehen sind, war und ist als Theorieentwicklung ein bedeutender Schritt zur Überwindung des Leib-Seele-Dualismus, aber wie hängen die verschiedenen Teile des „Systems Mensch“ zusammen?

In den vorbereitenden Diskussionen der Hamburger Regionalgruppe wurde deutlich, dass das Übersetzen der theoretischen Konstrukte in die Praxis ein individueller Prozess ist. Die Werkstatt führt uns in das Forschungskonzept der integrierten Einzelfallforschung ein und dient dem Austausch über unsere Vorstellungen über die Zusammenhänge der verschiedenen Systemebenen.

Wir hoffen, dass die Themenwahl Ihr Interesse weckt und freuen uns auf einen lebendigen Austausch mit Ihnen.

Miriam Haagen, Anna Staufenbiel-Wandschneider
Regionalgruppe Hamburg

Werner Geigges
Sprecher des Vorstandes der Thure von Uexküll Akademie für Integrierte Medizin (AIM)

Programm

Freitag, 12.02.2016

14.30 – 15.00	Ankommen und Imbiss Moderation: F. Ziegler
15.00	Begrüßung C. Schmeling-Kludas Vorstellungsrunde
15.15 – 16.30	Vorstellung einer Patientin mit Audio-Interview C. Schubert
16.30 – 17.00	Kaffeepause
17.00 – 18.30	Reflektierte Kasuistik G. Volck
18.30 – 19.00	Ausblick auf die Diskussionsrunden
20.00 Uhr	Gemeinsames Abendessen

Samstag, 13.02.2016

	Moderation: C. Schroth der Zweite
09.00 – 10.00	Ergebnisvorstellung der integrativen Einzelfallanalyse der Patientin C. Schubert
10.00 – 10.30	Kaffeepause
10.30 – 12.15	Gruppendiskussion
12.15 – 12.30	Kaffeepause
12.30 – 13.00	Abschluss

Referenten und Moderatoren

Werner Geigges, Dr. med., Leitender Arzt der Reha-Klinik Glotterbad. Sprecher des Vorstands der Thure von Uexküll Akademie für Integrierte Medizin (AIM)

Miriam Haagen, Dr. med., Ärztin für Kinder- und Jugendmedizin, Psychotherapeutin für Kinder, Jugendliche und Erwachsene (Hamburg)

Philipp Herzog, Dr. med., Arzt für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Allgemeinmedizin (Schwerin)

Christoph Schmeling-Kludas, Prof. Dr. med., Ärztlicher Direktor und Geschäftsführer Ev. Krankenhaus Ginsterhof GmbH

Christine Schroth der Zweite, Dr. med., Ärztin für Innere Medizin, hausärztliche Versorgung (Hamburg)

Christian Schubert, Prof. Dr. med. Dr.rer.nat, Leiter des Labors für Psychoneuroimmunologie der Klinik für Med. Psychologie, Universität Innsbruck

Anna Staufenbiel-Wandschneider, Dr. med., Ärztin für Innere Medizin und Psychotherapeutische Medizin (Hamburg)

Gisela Volck, Dr. med., Ärztin für Allgemeinmedizin, Psychotherapie (Frankfurt)

Florian Ziegler, Dr. med., Arzt für Innere Medizin und Psychotherapeutische Medizin., Ltd. Oberarzt Ev. Krankenhaus Ginsterhof GmbH